

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Infrastruktur vom 02.10.2024

TOP 5.2. WKS-Trägerschaft Frau & Beruf

DrS/2024/196

Frau Herms fasst die Vorlage kurz für alle Beteiligten zusammen. Herr Wassermann fragt nach, wie die Thematik einzuordnen sei und was der Kreis aufgrund dessen verlieren würde. Frau Herms erläuterte, dass zur Zeit 180 Beratungen pro Jahr vorgegeben seien. In den letzten Jahren wurde diese Zahl immer überschritten. Es gebe viele Standorte für die Beratungen, dies sei ein Vorteil für nicht-mobile Menschen. Es finden Beratungen statt, bevor die Frauen sich an das Jobcenter wenden. Künftig werde es nur noch einen Standort im Kreis geben. Die Mitarbeiter*innen, die derzeit die Beratungen durchführen, müssen entlassen werden.